

### Stadtwerke Sinzig



- Wirtschaftsjahr 2018 - Wasser -

# PREIS- UND TARIFINFORMATIONSBLATT WASSER: HAUSHALTS- UND KLEINGEWERBEKUNDEN

Zusammensetzung unserer Tarife:				
Tarifbestandteil	Bemessungsgrundlage	Netto	MwSt.	Brutto
Arbeitspreis/Verbrauchsgebühr	je m³ bzw. 1.000 l	1,77	€ zzgl.7%	1,89€
Grundpreis/Grundgebühr	je Wasserzähler QN 2,5	72,00	€ zzgl. 7%	77,04 €

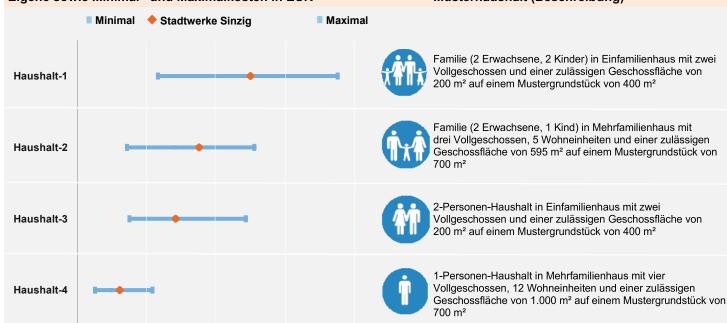
### Unsere Tarifstruktur führt für einen Musterhaushalt zu folgenden jährlichen Kosten (inkl. 7% MwSt.):

Da nicht jede individuelle Wohnsituation mit einem Musterhaushalt abgebildet werden kann, wurden vier übliche und vorherrschende Wohnsituationen abgebildet. Der Musterhaushalt der der individuellen Wohnsituation am nächsten kommt, bildet auch die Kosten am besten ab.

Alle Musterhaushalte unterstellen zur besseren Vergleichbarkeit einen Durchschnittsverbrauch von 96 I / Einwohner und Tag. Der mittlere Jahresverbrauch für unser Versorgungsgebiet liegt bei 117 I / Einwohner und Tag. Der durchschnittliche Jahresverbrauch über alle teilnehmenden Unternehmen liegt bei 128 I / Einwohner und Tag.

### Eigene sowie Minimal- und Maximalkosten in EUR

#### Musterhaushalt (Beschreibung)



### Unser Engagement für Sie und die Region:

#### Grundwassermonitoring Erweiterte Trinkwasseranalysen

50 100 150 200 250 300 350 400 450 500 550 600

hinaus

Betrieb eines Grundwasser-Messstellennetzes zur kontinuierlichen Beobachtung des Grundwasserstandes und zur regelmäßigen Untersuchung des Grundwasserkörpers. Die Ergebnisse werden in jährlichen Grundwasserberichten veröffentlicht.

Die Trinkwasseruntersuchungen gehen sowohl hinsichtlich der Häufigkeit, als auch des Umfangs (untersuchte Parameter) über das gesetzliche Mass

### Kontaktdaten:

Nontaktation			
Telefon	E-Mail-Adresse	Internet-Adresse	
02642 / 4001-80	stadtwerke@sinzig.de	http://www.stadtwerke-sinzig.de/	



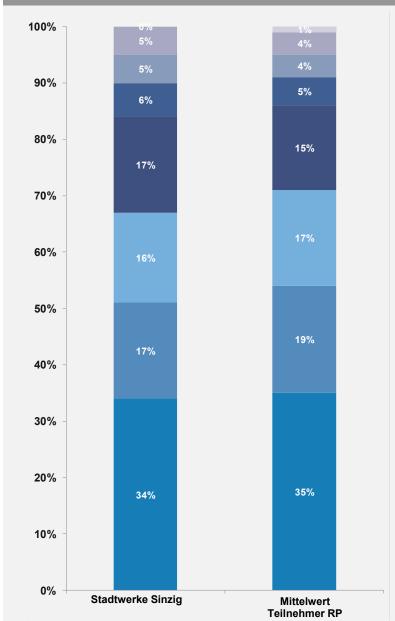
# Stadtwerke Sinzig



- Wirtschaftsjahr 2018 - Wasser -

### PREIS- UND TARIFINFORMATIONSBLATT WASSER: HAUSHALTS- UND KLEINGEWERBEKUNDEN

Unsere Kosten setzen sich aus acht verschiedenen Bestandteilen zusammen:



- 0% Sonstige Kosten (Mittelwert 1%)
  In der Regel unerhebliche Restkosten aus
  außergewöhnlichen Geschäftsvorfällen oder Kosten,
  die nicht einzelnen Prozessen zugeordnet werden können
- 5% Öffentliche Abgaben (Mittelwert 4%) Steuern, Abgaben, Gebühren, Konzessionsabgaben, Wasserentnahmeentgelt
- 5% Messwesen / Qualitätsüberwachung (Mittelwert 4%) Betrieb der Wasserzähler und die Durchführung aller erforderlichen Wasserqualitätsuntersuchungen
- 6% Fuhrpark / Lager / Werkstätten / Gebäudemanagement / Leitzentrale (Mittelwert 5%) Betrieb der zentralen technischen und EDV-technischen Unterstützungsprozesse
- 17% Verwaltung / Vertrieb (Mittelwert 15%) Kundenservice, Personalverwaltung, kaufmännische Aufgaben und Unternehmensleitung
- 16% Ressourcenmanagement / Wasserbeschaffung / Gewinnung / Aufbereitung (Mittelwert 17%) Betrieb von Wasserschutzgebieten, Rohwassergewinnungsanlagen, Zukauf von Rohund Trinkwasser und Aufbereitung von Rohwasser zu Trinkwasser
- 17% Wassertransport / Verteilung / Speicherung / Druckanpassung (Mittelwert 19%) Betrieb von Trinkwasserspeichern und Anlagen zur Druckanpassung sowie des kompletten Leitungssystems bis zum Hausanschluss
- 34% Kalkulatorische Kosten (Mittelwert 35%)
  Zinsen und Abschreibungen aus unserer Investitionstätigkeit der Vorjahre sowie für zukünftige Investitionen zum Substanzerhalt unserer Versorgungsanlagen

Besondere nicht beeinflussbare Randbedingungen in unserem Versorgungsgebiet:

#### Entsäuerung

Der pH-Wert des geförderten Rohwassers ist zu niedrig, d. h. das Wasser ist zu sauer . Die Aufbereitung des Rohwassers erfolgt in einer Entsäuerungsanlage mit zwei Rieslertürmen auf mechanischem Weg.